

## Bericht

über die am 10.3.1953 abends 20h unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Leo Ammann abgehaltene Sitzung der Gemeindevertretung in Schlins.

Entschuldigt abwesend: GV Gantner Franz

## Beschlüsse:

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen u. genehmigend zur Kenntnis genommen.
- 2.) Bezüglich des Ansuchens der Schulleitung in Schlins wegen Vorhänge[n] in den Klassenzimmern sollen Offerte eingeholt werden.
- 3.) Den Einsprüchen der Fa. Lorünser u. Josef Erne in Schlins bezüglich Vorschreibung der Gewerbesteuer für das Jahr 1953 vermag die Gemeindevertretung keine Folge geben.
- 4.) Die Aufrüstung des Windwurfholzes wurde auf Grund der eingelangten Offerte an Hosp Rudolf zum Preise von 14,50 S pro fm Nutzholz u. 24,50 S pro Raummeter Brennholz vergeben.
- 5.) Die Zuschrift der Bundesbahndirektion betreff Heizung wird zur Kenntnis genommen u. der Bürgermeister beauftragt, weitere Verhandlungen einzuleiten.
- 6.) Zur Forsttagsatzung sollen für die Klasse A der Holzbezugsberechtigten 600 fm am Stock, für die Klasse B 133 fm u. für die Gemeinde Schlins für den Eigenbedarf 25 fm angemeldet werden.
- 7.) Betreffend der Verbauung des Vermülsbach bei Gabriel Fetzel wurde die Angelegenheit dem Gemeinderat übertragen.

- 8.) Auf Grund der Zuschrift des Gemeindeverbandes wurde für die Hollandhilfe ein Beitrag bewilligt (400.-).
  
- 9.) Es soll für die Grundstücke längs der Haltestelle-Trasse ein Anerkennungsziins eingehoben werden.
  
- 10.) Anfragen des GV Jussel betreffend der Grenzen beim Neubau Personalhaus Gaisbühel, dann wegen des alten Schulhauses sowie über die Neuanlage des Verbindungsweges Schlins – Bundesstraße wurden befriedigend beantwortet.
  
- 11.) Gegen die Benützung des Waldweges von der Gemeindegrenze Bludesch – Schlins wurde Protest erhoben.

Schluß der Sitzung: 22.15 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister: